

Zeitreise in Portugal

Unbekannte Megalithkultur
und faszinierende Felskunst

9. – 18. Oktober 2020



(en.wikipedia.org)

Einmalige Kultur- und Studienreise zu den archäologischen und landschaftsmythologischen Stätten Portugals. Herbstreise nach Lissabon, Porto und Braga, zum Stonehenge Portugals bei Evora, zu riesigen Anlagen der Megalithkultur zwischen Alentejo und Douro sowie zu den faszinierenden Felszeichen von Foz Côa. Geführt vom Ethnologen Dr. Kurt Derungs, organisiert durch die Akademie der Landschaft.

Programm:

Fr 9.10.: Individuelle Anreise der Teilnehmenden nach Lissabon. Empfang und Kennenlernen der Gruppe sowie Information zur Kulturreise. Gemeinsames Abendessen. Übernachtung: Hotel Olisippo Oriente**** in Lissabon.

Sa 10.10.: Am Morgen haben Sie freie Zeit, einige Orte in Lissabon anzuschauen. Am Nachmittag besuchen wir ausgewählte Funde Portugals im Museu Nacional de Arqueologia. Danach fahren wir zur Atlantikküste von Cabo da Roca, dem westlichsten Punkt Europas. Übernachtung: Hotel Olisippo Oriente**** in Lissabon.

So 11.10.: Wir verlassen Lissabon und widmen uns dem Stonehenge Portugals in der Region Evora: Dem Menhir und dem Steinkreis von Almendres, der aus fast 100 Steinsetzungen besteht, sowie die Anta Grande do Zambujeiro, das grösste Megalithgrab des Landes. Danach haben Sie freie Zeit in Evora, um die Weltkulturerbe-Stadt zu besichtigen. Übernachtung: Evora Hotel**** in Evora.

Mo 12.10.: Am Vormittag besuchen wir das informative Museum „Nucleo Interpretativo do Megalitismo de Evora“, um dann am Nachmittag eine einzigartige Kultanlage zu erkunden: Die nicht kreisförmig sondern rechteckig angelegte Anlage Cromlech von Xerez bei Ferragudo, die aus etwa 50 Menhiren besteht. Auf dem Rückweg nach Evora bestaunen wir bei Corval den Naturriesen Rocha dos Namorados, der mit einem Frauenritual und einem Hochzeitsbrauch verbunden ist. Übernachtung: Evora Hotel**** in Evora.

Di 13.10.: Nach einer bequemen Fahrt über das Alentejo-Gebiet bestaunen wir den grössten Menhir der Iberischen Halbinsel. Er befindet sich bei Meada, ist über 7 Meter hoch und liegt in Sichtverbindung zu weiteren Grosssteinen. Nach einem Aufenthalt in Castelo de Vide begeben wir uns nach Tomar, wo in einem Rundgang die Stadt besichtigt werden kann. Übernachtung: Hotel dos Templarios*** in Tomar.

Mi 14.10.: Von Tomar fahren wir heute weiter nach Norden ins Tal des Mondego-Flusses. Bei Oliveira da Conde erwandern wir in einem Rundgang den Archäologieplatz „Complexo Rupestre do Ameal“. Dort finden wir den Lapa da Orca, einen grossen Dolmen mit einer aussergewöhnlichen Astronomie, sowie zwei geschwungene Felsen mit Ornamenten. Nach einem Aufenthalt in Viseu betrachten wir die mächtige Megalithanlage Anta da Cunha Baixa, die immer noch als Ort der Geister bekannt ist. Übernachtung: Hotel Principe Perfeito**** in Viseu.

Do 15.10.: Am Morgen wartet ein spannender Ort auf uns: Das Heiligtum Nossa Senhora da Lapa bei Quintela. Dort wurde die Kirche über einen alten Steinkultplatz gebaut, wo eine Frau (die Senora) erschienen sei. Heute noch sind mit diesem Durchkriechstein Heilungsrituale verbunden. Am Nachmittag erleben wir die Welt der Altsteinzeit, indem wir uns im Museum von Foz Coa mit den jahrtausendealten Felszeichen der Douro-Region befassen. Übernachtung: Longroiva Hotel Rural & Termal Spa**** in Longroiva.

Fr 16.10.: Eine geführte Tour bringt uns zu den Originalplätzen der paläolithischen Felszeichnungen im Weltkulturerbe Parque Arqueológico do Vale do Côa. Die mehrere tausend Gravuren (Tiere, Menschen, Symbole) sind eine Galerie unter freiem Himmel. Sie erstrecken sich auf einer Länge von 17 km und sind teilweise 25000 Jahre alt. Nach dieser Entdeckungstour in die Vorzeit Portugals reisen wir über Amarante nach Guimaraes. Übernachtung: Hotel de Guimaraes**** in Guimaraes.

Sa 17.10.: Unsere Zeitreise führt uns nach Citânia de Briteiros, eine Ruinenstadt der Keltiberer, die um 800 BC erbaut wurde. In Braga wiederum besuchen wir das Quellheiligtum Fonte do Idolo, das in keltisch-römischer Zeit der Göttin Nabia geweiht war. Übernachtung: Hotel Boa Vista*** in Porto.

So 18.10.: Individuelle Ab- oder Weiterreise der Teilnehmenden und Ende der Reise.



Almendres, Evora



Douro-Tal



Senora da Lapa



Amarante



Foz Coa



Anta da Cunha Baixa (wikipedia.org)

Leistungen:

10-tägige Kulturreise und Ausflüge im komfortablen Reisebus laut Reiseverlauf ab Lissabon und bis Porto sowie Besichtigungen und Eintritte laut Programm. 9 Übernachtungen im Doppelzimmer in guten Hotels inkl. Frühstück und Halbpension. Reiseleitung und Betreuung durch eine professionelle Fachperson.

Preis:

Reisepreis* p. Person € 2050.– / CHF 2380.– (je nach Wechselkurs), EZ-Zuschlag € 360.– / CHF 420.– (Nicht inbegriffen sind: An- und Abreise, Lunch/Picknick, Getränke und Trinkgelder) *Je nach Teilnehmerzahl und Wechselkurs ist ein kleiner Zuschlag möglich: bei 18/19 TN € 80.–; bei 16/17 TN € 120.–

Versicherung und Hinweis:

Für eine Reise- und Unfallversicherung sind die Teilnehmenden besorgt. Programmänderung vorbehalten.

Reiseleitung:

Dr. Kurt Derungs, Kulturanthropologe, Begründer der Landschaftsmythologie und Leiter der Akademie der Landschaft. Er führt seit mehreren Jahren Studienreisen in Europa durch und ist Autor zahlreicher Bücher zum Thema Kulturerbe der Landschaft (www.derungs.org).

Info und Anmeldung:

Akademie der Landschaft, Breitengasse 32, CH-2540 Grenchen bei Solothurn
Telefon +41 (0)32 653 31 40, Internet: www.dielandschaft.org, Email: info@dielandschaft.org

Anmeldeschluss:

Spätestens Ende Juni 2020. Bitte früh buchen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.